

Veranstaltung des Lokalen Bündnisses für Familie des Regionalverbandes Saarbrücken

Ministerium für Bildung, Familie, Frauen
und Kultur

Hohenzollernstraße 60

66117 Saarbrücken

17. November 2009

17.00 bis 20.00 Uhr



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES



Vereinbarkeit von Familie und Beruf steht und fällt mit guten und flexiblen Angeboten der Kinderbetreuung.

Ein eigener Betriebskindergarten kann für ein großes Unternehmen die beste Lösung sein, um seinen Beschäftigten diese Vereinbarkeit zu erleichtern. Für

einen kleineren Betrieb ist dagegen möglicherweise die Anstellung einer Tagespflegeperson oder der Erwerb von Belegplätzen in einer Kindertageseinrichtung sinnvoller.

Aber wie wird aus der Bereitschaft zur betrieblich unterstützten Kinderbetreuung konkretes Engagement?

Zur Beantwortung dieser und weiterer Fragen lädt das **Lokale Bündnis für Familie im Regionalverband Saarbrücken** ein zur Fachveranstaltung:

**Betrieblich unterstützte
Kinderbetreuung – Modelle und
Erfahrungsberichte**

Programm

Begrüßung

Annegret Kramp-Karrenbauer, Ministerin für Bildung, Familie, Frauen und Kultur des Saarlandes

Peter Gillo, Regionalverbandsdirektor

Vortrag zum neuen saarländischen Kinderbetreuungs- und -bildungsgesetz

Beatrice Zeiger, Leiterin der Stabsstelle für Familie, Betreuung und Bildung im Ministerium für Bildung, Familie, Frauen und Kultur des Saarlandes

Vortrag zur steuerrechtlichen Seite betrieblich unterstützter Kinderbetreuung

Markus Backes, Fachreferent des Einkommenssteuerreferats im Ministerium der Finanzen des Saarlandes

Vorstellung der Servicestelle Arbeiten und Leben im Saarland für Unternehmen und des neuen Modells einer Großpflegestelle

Ute Knerr, Ministerium für Bildung, Familie, Frauen und Kultur

Praxisbeispiele

Tina Raubenheimer, VSU

Roman Trenz, Dillinger Hüttenbären

Christine Ney, AWO

Moderation: *Thomas Schommer*